

Reise 5307

Großbritannien

Natur und Kultur im sagenhaften Wales

Welcome to Wales



Wales präsentiert sich als ein Land voller Kontraste. Liebliche Hügellandschaften mit saftig-grünen Wiesen und malerischen Dörfern wechseln ab mit wilden, einsamen Gebirgslandschaften, Hochmooren und verwunschenen Seen. Zwischen steilen Klippen liegen idyllische Badebuchten und weite, feinsandige Strände. Abwechslungsreich wie die Natur sind auch die Waliser. Obwohl sie seit Jahrhunderten zu Großbritannien gehören, pflegen sie noch heute ihre eigene Sprache, singen Hymnen und halten den roten Drachen, das nationale Symbol, in Ehren. In vielen Ortschaften von Wales scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. All dies spielt sich vor der prachtvollen Kulisse kultureller Vielfalt ab: in mittelalterlichen Gassen, vor geschichtsträchtigen Burgen, in Klosterruinen, herrlichen Gärten und lebhaften Badeorten aus viktorianischer Zeit.

Ihre Reise von A - Z

Anreise

Wir fliegen im Linienflugverkehr in der Economyclass nach Manchester und zurück von Birmingham, hin und rück mit Umstieg in Frankfurt. Die Reiseleitung oder ein Mitarbeiter unseres Transferunternehmens wird Sie nach der Ankunft am Flughafen Manchester hinter der Zollkontrolle in Empfang nehmen. Der Transfer vom Flughafen Manchester bis Caernafon dauert etwa 2 - 3 Stunden, der Rücktransfer von Fishguard zum Flughafen Birmingham dauert etwa 3 - 4 Stunden.

Bahnreise

Sie können über Wikinger Reisen die Bahnreise ab/an Ihrem deutschen Heimatbahnhof zu Ihrer Reise dazu buchen. Die genauen Preise und Bedingungen entnehmen Sie bitte unserer Ausschreibung im Katalog „Wandern in Europa 2012“ auf Seite 368. Gegebenenfalls ist Ihr Heimatbahnhof nicht dem DB-Streckennetz angeschlossen, so dass wir Ihre Bahnfahrkarte nicht wunschgemäß ausstellen können. In diesem Fall kontaktieren wir Sie kurzfristig.

In dem Bahn-Angebot von Wikinger Reisen ist die Sitzplatzreservierung nicht enthalten (Ausnahmen sind in der jeweiligen Leistungsbeschreibung aufgeführt). Sie können diese aber bereits

vornehmen, wenn Sie Ihre Bahnfahrkarte noch nicht in den Händen halten. Dazu haben Sie online auf der Webseite der Deutschen Bahn (www.bahn.de) die Möglichkeit - auch ohne dort ein Ticket zu kaufen. Oder wenden Sie sich rechtzeitig an eines der DB Reisezentren, ein Reisebüro mit DB Agentur oder die gebührenpflichtige Hotline-Nummer des DB Reise Service unter der Rufnummer (0049) 01805 996633 (14 ct/Min. aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 42 ct/Min., aus dem Ausland Tarif gem. Anbieter).

Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass
- Flugticket bzw. Flugplan und Reiseunterlagen (Reisegutscheine)
- Geld / Kredit- oder EC-Karte
- Kopie der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Führerschein (evtl. für Mietwagen an freien Tagen)
- Fotoausrüstung
- Tagesrucksack
- knöchelhohe Berg- oder Wandertiefel (gut eingelaufen)
- Anorak mit Kapuze
- Regenbekleidung
- lange und kurze Hosen
- lang- und kurzärmelige Hemden / Blusen
- Pullover
- Badesachen, Badehandtuch
- Kopfbedeckung, evtl. Halstuch
- Sonnenschutz
- Picknickdose (für Wanderverpflegung aus dem Supermarkt)
- Trinkflasche (mind. 1,5 Liter Fassungsvermögen)
- Reiseapotheke, ggf. persönliche Medikamente
- Insektenschutz
- evtl. 2 Teleskop-Wanderstöcke
- Adapter für Steckdosen

Kleinere Ausrüstungsgegenstände wie Taschenmesser, Stirn- und Taschenlampe, Reisewecker und den guten Wikinger-Wanderrucksack erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter: <http://www.wikinger-reisen.de/service/shop.php>

Weitere Hinweise für die Reisevorbereitung finden Sie auch unter :
www.urlaubs-checkliste.de

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner **Globetrotter Ausrüstung**
www.globetrotter.de

Einreisebestimmungen

Zur Einreise nach Großbritannien benötigen Sie als EU-Bürger einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Für Gäste, die nicht aus einem EU-Land kommen, können andere Bestimmungen gelten. Bitte erkundigen Sie sich beim zuständigen Konsulat.

Bitte denken Sie an Ihren Führerschein, wenn Sie einen Leihwagen mieten möchten. In Großbritannien herrscht Linksverkehr.

Feiertage 2012

02. Januar	Neujahrstag (New Year´s Day Bank Holiday)
06. April	Karfreitag (Good Friday)
09. April	Ostermontag (Easter)
07. Mai	Maifeiertag
04. Juni	Feiertag des Frühlings (Spring Bank Holiday)
27. August	Feiertag des Sommers (Summer Bank Holiday)
25. Dezember	Weihnachtsfeiertag
26. Dezember	2. Weihnachtsfeiertag /Boxing Day
Beweglicher Feiertag: 05. Juni 60-jähriges Thronjubiläum	

Geld und Kreditkarten

In Großbritannien gilt das britische Pfund.

Mit Ihrer EC-Karte können Sie am Geldautomaten Geld abheben. Internationale Kreditkarten werden von größeren Geschäften, von größeren Autovermietungen und vielfach auch in Restaurants akzeptiert. Mit dem Postspargbuch kann im Ausland nur noch mit einer Scheckkarte („SparCard“-bei der Postbank zu beantragen) an Visa-Plus Automaten Geld abgehoben werden. Die Banken sind wochentags meist von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Nach der Ankunft in Manchester haben Sie die Möglichkeit, bei den Banken und

Wechselstuben in der Ankunftshalle des Flughafens Geld umzutauschen.

Wechselkurs (Stand September 2011): 1 GBP = 1,14 Euro
1 Euro = 0,88 GBP

Bei Verlust/Diebstahl der EC/Kreditkarten:

Sollten Sie den Verlust oder Diebstahl Ihrer EC oder Kreditkarte feststellen, informieren Sie sofort Ihre Bank/das Kreditkarteninstitut, damit von dort eine Sperrung veranlasst wird oder nutzen Sie folgende zentrale Rufnummern zur Kartensperrung (kostenpflichtig):

EC-Karte: 0049 - 1805 - 021021
Sperr-Notruf (alle Karten): 0049 - 116116 oder
0049 - 30 40504050

Die gängigen Kreditkartenfirmen bieten eigene, z. T. kostenfreie Nummern an, die speziell für die jeweiligen Länder gelten. Für Großbritannien lauten diese Nummern:

Visa: 0800 - 89 - 1725 (kostenfrei)
Mastercard: 0800 - 96 - 4767 (kostenfrei)
American Express: 0049 - 69 - 9797- 2000 (kostenpflichtig)

Bei Anrufen vom Hotel- oder Mobiltelefon können, je nach Anbieter, dennoch Kosten entstehen.

Klima

Das maritime Klima und der Einfluss des atlantischen Wettersystems bringen Wales ein ziemlich wechselhaftes Klima. Das walisische Wetter zeichnet sich vor allem durch geringe Wetterextreme und relativ häufige Niederschläge aus. Innerhalb des Landes variiert die Niederschlagsmenge aber beträchtlich, so fällt in den Gebirgsregionen von Snowdonia ein Durchschnitt von über 3000 mm Niederschlag an, während in den Küstengebieten nur 1000 mm Niederschlag fallen.

Klimatabelle Wales:

Monat	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt
Ø Höchst-Temperatur	23,9	28,9	32,1	32,0	33,5	28,3	25,0
Ø Niedrigst-Temperatur	4,2	7,1	10,1	12,0	12,1	10,5	8,1
Ø Sonnenstd. / Tag	5,6	6,6	6,9	6,8	6,3	4,8	3,0
Ø Niederschlag in mm	57	64	66	74	80	92	96

Nebenkosten

Der Reisepreis beinhaltet die im Katalog angegebenen Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Bitte planen Sie auch Kosten für einen Mittagimbiss, Getränke, Trinkgelder und fakultative Ausflüge/Besichtigungen ein. Die Kosten für die Ausflüge können je nach Teilnehmerzahl und Ziel 20,- bis 30,- £ pro Ausflug betragen. Für den Mittagimbiss können Sie mit folgenden Ausgaben rechnen: eine Pizza kostet ca. 8 £, Fish & Chips ca. 5 £. Für die Wanderungen können Sie sich in Wales mit Sandwiches (ca. 3 - 4 £) o. ä. versorgen. Generell liegt das Preisniveau in Großbritannien deutlich über dem in Deutschland.

Preisbeispiel für Getränke (Hotelbar): durchschnittlich kostet ein Drink (z. B. Cola, Bier) ca. 2.50 - 4.00 £

Post

Der Postdienst in Großbritannien wird von der Royal Mail übernommen. Innerhalb des Landes gibt es die First Class Beförderung (innerhalb 24 Stunden) und die Second Class Beförderung (innerhalb 72 Stunden). Luftpostsendungen nach Westeuropa werden in der Regel binnen 3 Tagen zugestellt. Das Porto beträgt 68 Pence.

Reiseverlauf

1. Tag: Croeso i Cymru

Willkommen in Wales! Nach Ankunft in Manchester fahren wir gemeinsam mit unserer Reiseleitung nach Caernafon, unserem ersten Standort an der Nordküste (160 km).

2. Tag: Snowdonia-Nationalpark

Unsere Wanderung startet im wunderschön gelegenen und idyllischen Dorf Beddgelert und führt zum malerischen See Llyn Dinas sowie zur Hochebene Cwm Bychan. Der rauschende Fluss Aberglaslyn begleitet die Rückkehr durch eine wilde Klamm (GZ: 4 Std., +/- 350 m). In Caernafon bleibt uns noch etwas Zeit für die schöne Stadt und die Besichtigung ihrer mächtigen Burg, die direkt an der Irischen See liegt. Sie ist eine der bekanntesten historischen Festungen Großbritanniens, und hier wurde dem britischen Thronfolger Prince Charles 1969 in einer zeremoniellen Feier der Titel „Prince of Wales“ verliehen.

3. Tag: Gärten und Burgen

Wir beginnen den Tag mit dem Besuch des prächtigen Bodnant Garden, der zu den schönsten Gärten Großbritanniens zählt. Ein wahres Gartenparadies mit Bäumen und Rhododendren aus aller Welt, Fuchsienbüschen, Hortensien und Seerosenbecken. Anschließend erleben wir in Conwy – in der imposanten Burg und auf der vollständig erhaltenen Stadtmauer – mittelalterliches Flair. Am Nachmittag bummeln wir durch den beliebten Badeort Llandudno zu einem Aussichtspunkt und genießen den Blick auf die viktorianische Promenade und das Meer. Die weit ins Meer hineinragende Seebrücke der Stadt entstand bereits im Jahr 1877!

4. Tag: Im Nationalpark

Unsere Wanderung führt uns durch den Snowdonia-Nationalpark, Englands zweitgrößtem Nationalpark mit einer Gesamtfläche von 2.170 m². Entlang der spektakulären Bergketten von Capel Curig über grüne Wiesen und durch dichten Wald geht es zum herrlich gelegenen Betws-y-Coed. Hier erleben wir die Swallow Falls und die Waterloo Bridge, die einst von Thomas Telford zum Zeichen des Sieges über Napoleons Truppen erbaut wurde (GZ: 5 Std., +/- 250 m).

5. Tag: Auf in den Süden

Auf einem langen Transfer zum nächsten Standort entdecken wir die typischen walisischen Landschaften und einige der alten Städtchen (260 km). Eine kurze Erkundung von Dolgellau mit seinen Granit- und Schieferhäusern und eine längere Mittagspause am Meer in der Universitätsstadt Aberystwyth lockern den Tag angenehm auf. Im Rhondda-Valley übernachteten wir viermal.

6. Tag: In den Brecon Beacons

Am Vormittag besuchen wir „The Big Pit“ auf den Spuren der Geschichte des Kohleabbaus. Vom Besucherzentrum des Nationalparks Brecon Beacons wandern wir nachmittags zu den Klippen des Fan Frynych mit weiten Ausblicken in das von Schafzucht geprägte Umland (GZ: 4 Std., +/- 300 m). Die über 800 m hohen Beacons wurden durch die Eiszeit geformt.

7. Tag: Cardiff

Ein Besuch des einzigartigen Freiluftmuseums St. Fagans ist wie ein Bummel durch die Geschichte von Wales. Häuser und Lebensweisen aus vergangenen Jahrhunderten dürfen betreten und erkundet werden. In der walisischen Hauptstadt Cardiff bezaubern das Schloss, das Nationalmuseum und am späten Nachmittag die neu gestaltete Waterfront.

8. Tag: In den Brecon Beacons 2

Die heutige Wanderung führt uns auf den höchsten Gipfel der Beacons, den Pen-y-Fan mit einer Höhe von 886 m (GZ: 4 Std., + 400 m, - 600 m). Während des Aufstieges sehen wir zwei der typischen kleinen Seen und gönnen uns nach der Wanderung die Einkehr in ein gemütliches Pub. Je nach Wetterverhältnissen kann diese Wanderung durch die Besteigung des davorliegenden Gipfels Corn Du (873 m) ersetzt werden.

9. Tag: Zurück zur Küste

Unterwegs zum letzten Standort (180 km) besuchen wir das idyllische Laugharne, eine der Wohnstätten des Dichters Dylan Thomas, und den herrlich gelegenen Badeort Tenby. Auf einem Bummel durch die Gassen dieses von Schönheiten gesegneten Ortes an der Carmarthen Bay kommt man wie von selbst ins Schwärmen. In Fishguard, einer

Hafenstadt im Norden der Pembrokeshire-Halbinsel, verbringen wir die letzten vier Nächte der Reise.

10. Tag: Auf dem Küstenpfad

Das Meer und immer wieder das Meer. Die Küstenszenerie des Pembrokeshire-Nationalparks ist eindrucksvoll und erholsam. Unser Weg folgt dem Pfad, der herrliche Ausblicke auf das Meer und die Preseli Mountains bietet (GZ: 5 Std., +/- 400 m). Am Ende der Wanderung wartet am kleinen Hafen von Newport ein gemütlicher Tea Room.

11. Tag: Um St. Davids St. Davids ist eine kleine Küstenstadt im hügeligen Tal des Alun River. Besonders sehenswert ist die mächtige Kathedrale, die im Mittelalter ein bedeutendes Pilgerzentrum war und bis heute die größte in Wales ist. Der Ort fasziniert außerdem durch seinen bekannten Bischofspalast und seine große Geschichte. Der Heilige David ist der Schutzpatron von Wales. Nach der Besichtigung der Kathedrale wandern wir auf einer der schönsten Etappen des Küstenpfades (GZ: 4 1/2 Std., + 150 m, - 200 m). Mit etwas Glück begegnen wir den berühmten Welsh Ponies, die den Sommer über auf den Weiden über den Klippen grasen.

12. Tag: Strandtag?

Der Tag steht zur freien Verfügung. Vielleicht möchten Sie einfach mal am Strand entspannen? Oder doch lieber noch zum Abschluss eine kleine Wanderung unternehmen? Es gibt viele Möglichkeiten den freien Tag zu verbringen.

13. Tag: Hwyl Cymru Bye-bye Wales: Nach einem etwa 5-stündigen gemeinsamen Transfer (350 km) nach Birmingham treten wir den Rückflug an.

Bitte beachten Sie: Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen. Der Reiseleiter vor Ort wird den aktuellen Ablauf mit Ihnen besprechen.

Strom

Die Stromspannung in Großbritannien beträgt 240 Volt. Da in Großbritannien dreipolige, flache Stecker üblich sind, benötigen Sie

einen Adapter. Wir empfehlen Ihnen, diesen aus Deutschland mitzubringen.

Telefon

Auslandsgespräche können Sie von jeder Telefonzelle aus führen. Sie funktionieren mit Münzen oder Telefonkarten, die es in Postämtern und Geschäften mit dem grünen Telefonkartenzeichen am Fenster gibt. Bei vielen Apparaten ist auch das Telefonieren mit Kreditkarte möglich. Empfehlenswert ist der Kauf einer vorausbezahlten internationalen Telefonkarte z.B. t-Card Holiday, mit der man durch eine gebührenfreie Zugangsnummer von jedem Telefon aus nach Deutschland telefonieren kann. Falls Sie mit Ihrem Mobiltelefon telefonieren möchten, informieren Sie sich bitte bei Ihrem jeweiligem Anbieter nach den Möglichkeiten.

Trinkgelder

Trinkgelder sind in Großbritannien durchaus üblich. Restaurantrechnungen enthalten meist ausdrücklich ein Bedienungsgeld. Ist dies nicht der Fall, gibt man 10 - 15 %. Gepäckträger erhalten 50 - 75 Pence pro Gepäckstück, Taxifahrer 10 - 15 % des Fahrpreises.

Unterbringung

Wir übernachten für je 4 Tage in 3 Mittelklassehotels, deren Zimmer mit TV, Telefon, Föhn und Wasserkocher ausgestattet sind. Der erste Standort Caernafon liegt direkt am Meer und am Fuß der Snowdonia Mountains. Die schöne Altstadt mit der mächtigen Burg ist nur wenige Gehminuten entfernt vom Celtic Royal Hotel, das insgesamt über 110 Zimmer verfügt. Zwischen Cardiff und dem Brecon-Beacon-Nationalpark liegt das Heritage Park Hotel mit 44 Zimmern. Hier im dicht besiedelten, aber grünen Rhondda-Valley, ist die Natur wieder zu ihrem Recht gekommen. Beide Hotels haben ein Hallenbad, einen Fitnessraum und eine Sauna. In Fishguard auf der Pembrokeshire-Halbinsel wohnen wir oberhalb des Hafens im traditionellen Fishguard Bay Hotel mit 59 individuell eingerichteten Zimmern und seiner angenehm britischen Atmosphäre.

Ihre Hoteladressen:

1. – 4. Nacht	Celtic Royal Hotel Bangor Street, Caernarfon Gwynedd LL55 1AY Tel.: 0044 – 1286 – 674 477 Fax: 0044 – 1286 – 674 139 www.celtic-royal.com
5. – 8. Nacht	Heritage Park Hotel Coed Cae Road, Tehafod, near Pontypridd Rhondda-Cynon-Taff, CF37 2NP Wales Tel.: 0044 – 1443 – 68 70 57 Fax: 0044 – 1443 – 68 70 60 www.heritageparkhotel.co.uk
9. – 12. Nacht	The Fishguard Bay Hotel Goodwick Pembrokeshire South Wales SA64 0BT Tel.: 0044 - 1348 - 87 35 71 Fax: 0044 - 1348 - 87 30 30 www.fishguardbayhotel.co.uk

Verpflegung

Ihre Reise beinhaltet Halbpension (Frühstück und Abendessen). Das typisch britische Frühstück ist üppig mit gebratenen Würstchen, Ham and Eggs, gebratenen Tomaten und Pilzen und vieles mehr. Die englische Küche ist weithin bekannt für Fish'n Chips, hat jedoch viel mehr zu bieten. Es gibt viele regionale Käsesorten, häufig frisches Obst und Gemüse und an der Küste Meeresfrüchte. Den süßen Gaumen verwöhnt man mit englischen Nachspeisen und Süßigkeiten wie Plum Cake und Brownies. Typisch für die walisische Küche sind Gerichte aus Lamm und frischen Meeresfrüchten. Produkte aus walisischer Milch, besonders der walisische Käse stehen ebenfalls häufig auf der Speisekarte.

Prinzipiell bieten wir Ihnen die Möglichkeit Ihren Wunsch nach vegetarischer Kost als unverbindlichen Kundenwunsch in die Buchung mit aufzunehmen. Sofern nicht bereits bei Buchung angegeben, teilen Sie uns dies bitte bis spätestens 1 Monat vor Reisebeginn mit. Ihren Wunsch leiten wir bei der Reservierung an die jeweiligen Unterkünfte

weiter, wo man sich sicherlich bemühen wird, diesem nachzukommen. Bitte bedenken Sie aber, dass vegetarische Kost in Großbritannien kaum verbreitet ist. Oftmals bedeutet es nur ein Weglassen von Fleisch und/oder Fisch.

Versicherung

Prüfen Sie bitte, ob Sie ausreichend versichert sind. Wir bieten Ihnen die Reiserücktrittskosten- mit Reiseabbruch-Versicherung und Verspätungsschutz oder das Wikinger-Schutzpaket inkl. einer Auslandsranken-Versicherung an, wahlweise mit oder ohne Selbstbehalt. Darüber hinaus ist auch der Abschluss einer Jahresversicherung oder einer Gepäckversicherung möglich.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.wikingerreisen.de/reiseschutzpaket.php>. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch unter der Telefonnummer 023 31 – 90 46.

Abschlussfristen: Sinnvoll ist es, Ihre Versicherung direkt bei der Buchung abzuschließen, spätestens jedoch 30 Tage vor Reiseantritt. Bei Buchung innerhalb von 30 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss nur am Buchungstag oder am folgenden Werktag möglich.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen erkundigen Sie sich bitte bei unserer Reservierungszentrale unter der Rufnummer: 023 31 - 90 47 42.

Wichtige Adressen

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland

23 Belgrave Square

GB-London SW1X 8PZ

Tel: 0044 – 20 - 78 24 13 00

Fax: 0044 – 20 - 78 24 14 49

E-Mail: info@london.diplo.de

Internet : www.london.diplo.de

Königlich Britische Botschaft

Wilhelmstraße 70

D-10117 Berlin

Tel: (030) 20 45 70

Fax: (030) 20 45 75 79

Internet: www.britischebotschaft.de

Zeit

In Großbritannien gilt die Greenwich Mean Time. Sie ist im Vergleich zur Mitteleuropäischen Zeit eine Stunde zurück. Der Zeitunterschied gilt auch während der Sommerzeit.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt in Wales und einen erlebnisreichen und erholsamen Urlaub.

Alle Angaben ohne Gewähr

Stand: Januar 2012

